

Anhang

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

1. Allgemeine Angaben zur Gesellschaft

Firma: Staatsbad Bad Ems GmbH
Sitz: Bad Ems
Registergericht: Amtsgericht Koblenz
Registergericht Nr.: HRB 838

2. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 ist unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften des Handelsgesetzbuches (§§ 238 ff.), des GmbH-Gesetzes und des Gesellschaftsvertrages sowie der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

3. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

a. Anlagevermögen

(Entgeltlich erworbene) immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen (Nutzungsdauer von 3 Jahren), bewertet.

Übriges Sachanlagevermögen

Die Sachanlagen werden mit den Anschaffungskosten, bei abnutzbaren Vermögensgegenständen vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfolgt nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer (von 3 bis 25 Jahren) unter Verwendung der linearen Methode. Zuschüsse der öffentlichen Hand werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer der Anlagen- güter aufgelöst. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten über EUR 150,00 bis EUR 1.000,00 werden in einem Sammelposten zusammengefasst und über fünf Jahre linear abgeschrieben. Sie werden im Anlagenspiegel bis zum Zeitpunkt des tatsächlichen Ausscheidens – frühestens jedoch nach fünf Jahren – gezeigt.

b. Finanzanlagevermögen

Anteile an verbundenen Unternehmen sind mit den Anschaffungskosten angesetzt. Die Beteiligungen sind nach in Vorjahren vorgenommenen außerplanmäßigen Abschreibungen mit einem Erinnerungswert bilanziert.

c. Vorräte

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Waren sind mit ihren Anschaffungskosten angesetzt. Für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurde ein Festwert gebildet.

d. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt. Soweit erforderlich, sind Einzelwertberichtigungen vorgenommen worden. Das allgemeine Kreditrisiko wird durch eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

e. Liquide Mittel

Die liquiden Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

f. Sonstige Rückstellungen

Die Sonstigen Rückstellungen sind unter Berücksichtigung von Preis- und Kostensteigerungen in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt worden. Die Beträge der Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer individuellen Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

g. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen bewertet.

4. Angaben zur Bilanz**a. Anlagevermögen**

Zur Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens wird auf den Anlagenspiegel verwiesen (vgl. Anlage III/Blatt 3).

Staatsbad Bad Ems GmbH
Bad Ems

ANLAGENSPIEGEL
zum
31. Dezember 2021

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				Abschreibungen					Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwerte		
	Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Stand	Geschäftsjahr	Abgänge	Umbuchungen		Stand	Stand	
	01.01.2021				31.12.2021						01.01.2021		31.12.2021
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		
Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	169.193,94	0,00	0,00	0,00	169.193,94	155.081,94	4.174,00	0,00	0,00	159.255,94	0,00	9.938,00	14.112,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	169.193,94	0,00	0,00	0,00	169.193,94	155.081,94	4.174,00	0,00	0,00	159.255,94	0,00	9.938,00	14.112,00
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	10.950.744,84	12.456,20	0,00	0,00	10.963.201,04	8.109.700,09	55.889,00	0,00	0,00	8.165.589,09	0,00	2.797.611,95	2.841.044,75
2. technische Anlagen und Maschinen	2.148.201,12	0,00	0,00	0,00	2.148.201,12	2.111.412,12	5.814,00	0,00	0,00	2.117.226,12	0,00	30.975,00	36.789,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.164.379,46	4.685,94	0,00	0,00	2.169.065,40	2.037.707,46	30.426,94	0,00	0,00	2.068.134,40	0,00	100.931,00	126.672,00
Summe Sachanlagen	15.263.325,42	17.142,14	0,00	0,00	15.280.467,56	12.258.819,67	92.129,94	0,00	0,00	12.350.949,61	0,00	2.929.517,95	3.004.505,75
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	153.400,00	0,00	0,00	0,00	153.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	153.400,00	153.400,00
2. Beteiligungen	102.258,37	0,00	0,00	0,00	102.258,37	102.257,37	0,00	0,00	0,00	102.257,37	0,00	1,00	1,00
Summe Finanzanlagen	255.658,37	0,00	0,00	0,00	255.658,37	102.257,37	0,00	0,00	0,00	102.257,37	0,00	153.401,00	153.401,00
Summe Anlagevermögen	15.688.177,73	17.142,14	0,00	0,00	15.705.319,87	12.516.158,98	96.303,94	0,00	0,00	12.612.462,92	0,00	3.092.856,95	3.172.018,75

b. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

c. Eigenkapital

Die Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB enthält Einlagen der Gesellschafter. Die Kapitalrücklage hat sich wie folgt entwickelt:

	<u>TEUR</u>
Stand 1. Januar 2021	46.666
Zuführungen	0
Entnahmen	0
Stand 31. Dezember 2021	<u>46.666</u>

Die Höhe der Kapitalrücklage entspricht den Einlagen des Landes Rheinland-Pfalz.

d. Sonstige Rückstellungen

Unter den sonstigen Rückstellungen sind erfasst:

	<u>TEUR</u>
Sanierung Quellenturm	1.449
Personalverpflichtungen	30
Altlastensanierung	25
Übrige ungewisse Verpflichtungen	18
	<u>1.522</u>

e. Verbindlichkeiten

Fälligkeit und Bezeichnung der Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel.

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2021	Gesamtbetrag EUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 J. EUR	1 bis 5 J. EUR	größer 5 J. EUR
aus Lieferungen und Leistungen	341.291,01	341.291,01	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>274.938,91</i>	<i>274.938,91</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
gegenüber verbundenen Unternehmen	12.397,68	12.397,68	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>110.477,30</i>	<i>110.477,30</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
gegenüber Gesellschaftern	118.653,99	46.430,42	72.223,57	0,00
<i>Vorjahr</i>	<i>165.084,41</i>	<i>45.850,89</i>	<i>119.233,52</i>	<i>0,00</i>
sonstige Verbindlichkeiten	270.905,26	66.905,26	192.000,00	12.000,00
<i>Vorjahr</i>	<i>329.080,57</i>	<i>77.080,57</i>	<i>192.000,00</i>	<i>60.000,00</i>
Summe	743.247,94	467.024,37	264.223,57	12.000,00
	<i>879.581,19</i>	<i>508.347,67</i>	<i>311.233,52</i>	<i>60.000,00</i>

5. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**a. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>TEUR</u>
Lizenzgebühren	520
Vermietung, Verpachtung	334
Sonstige Dienstleistungen	288
Kurtaxe	251
Thermalwasserverkauf	164
Übrige Umsatzerlöse	20
	<u>1.577</u>

b. Periodenfremde Erträge und Aufwendungen

Die periodenfremden Erträge betragen TEUR 392. Periodenfremde Aufwendungen haben sich keine ergeben. Die periodenfremden Erfolgskomponenten betreffen vor allem Kostenbeteiligungen zur Altlastensanierung (TEUR 391).

c. Außergewöhnliche Aufwands- und Ertragsposten

Die außerordentlichen Posten setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>TEUR</u>
Sonstige betriebliche Erträge	
- Ertragszuschüsse der Gesellschafter	34
	<u>34</u>

6. Sonstige Angaben**a. Angaben zu Mitarbeitern**

Die Zahl der Arbeitnehmer betrug 2021 durchschnittlich 24,00 Vollzeitkräfte.

b. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen führen zu Mittelabflüssen in Folgejahren in Höhe von ca. TEUR 5 p.a.

c. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ablauf des Geschäftsjahres

Nach den derzeitigen Erkenntnissen ist aufgrund der sich seit März 2020 weltwirtschaftlich massiv negativ auswirkenden Corona-/Covid-19/-Krise und infolge der seit Ende Februar 2022 anhaltenden kriegerischen Auseinandersetzung in Osteuropa weiter gestiegener Bezugskosten sowie Lieferengpässe davon auszugehen, dass die im vorliegenden Wirtschaftsplan 2022 geplanten Umsatzziele trotz Kostensenkungsmaßnahmen nur schwer erreicht werden können. Derzeit ist zwar nicht mit einer bestandsbeeinträchtigenden Entwicklung zu rechnen, dennoch werden sich die Umsatzrückgänge zulasten des geplanten Betriebsergebnisses auswirken.

d. Gesamtbezüge der Organmitglieder

Die Geschäftsführung wird von Herrn Thomas Wilhelmi, Diplom-Betriebswirt, wahrgenommen. Die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

Der Aufsichtsrat setzt sich zum 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

- Regierungsdirektor Christian Merk (Vorsitzender)
- Ministerialrätin Juliana Jung (stellvertretende Vorsitzende)
- Stadtbürgermeister Oliver Krügel
- Ministerialdirigentin Ruth Marx
- Regierungsdirektorin Carola Hollnack
- Regierungsrat Steffen Lange

Die Mitglieder des Aufsichtsrates haben im Berichtsjahr 2021 Aufwandsentschädigungen für ihre Tätigkeiten in Höhe von TEUR 2,0 erhalten.

Bad Ems, den 31. März 2022

Staatsbad Bad Ems GmbH

gez. Thomas Wilhelmi
(Geschäftsführer)